



Nummer 3

AMTSBLATT

Aktuelle Informationen der Marktgemeinde Jenbach

40. Jahrgang

September 2024

Amtliche Mitteilung

zugestellt durch Post.at

gemeinde@jenbach.at | www.jenbach.at

Nationalratswahl am 29. September 2024



Wahllokale, Verbotzone, Wahlzeit

Die Gemeindewahlbehörde hat zur Durchführung der am 29. September 2024 stattfindenden Nationalratswahl das Gebiet der Gemeinde in folgende Wahlsprenkel festgelegt:

Wahlsprenkel	Wahllokal	Verbotzone - Umkreis um das Wahllokal	Wahlzeit
1 - 6	Südtiroler Platz 1 Volksschule	100 m	07.00 - 15.00 Uhr

Aufteilung der 5 Wahlsprenkel

Sprengel 1	Sprengel 2	Sprengel 3	Sprengel 4	Sprengel 5	Sprengel 6
An der Feldschmiede Bräufeldweg Bräupark Feldgasse Josef-Mühlbacher-Str. Martin-Luther-Platz Pfarrer-Hörbst-Platz Rodelhüttenweg Spitzfeldweg Tratzbergsiedlung Tratzbergstraße	Auckenthalerstraße Badgasse Burgeck Huberpark Hubersiedlung Huberstraße Ledergasse Wüstenrotergasse	Am Gießen Am Sportplatz An der Lend Auf der Huben Auhof Austraße Bahnhofstraße Erlenau Franz-Prantl-Park Innstraße Kienbergstraße Mitterweg Nikolaus-Pfeifauf-Str. Putzsiedlung Roßschwemme Schießstandstraße Tiwegstraße	An der Leiten Herbert-von-Pichler-Str. Josef-Sattler-Straße Morgenstätterfeld Norbert-Pfretschner-Str. Pfeiferweg	Dr.-Schmid-Siedlung Jochgasse Kirchgasse Nailfeld Parkweg Postgasse Rotholzerweg Schalserseitenweg Schalserstraße Siegstraße Solarstraße Südtiroler Platz	Achenseestraße Auf der Ebnet Birkenwald Birkenwaldsiedlung Dr.-Neuner-Weg Fischl Haserbichl Kasbach Kirchlergründe Köglfeld Prof.-Tusch-Straße Quellenweg Rofanweg Rofnerfeld Waldweg Zeiseleck Zistererbichl

Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch - weitere Informationen unter www.jenbach.at.Nationalratswahl 2024



Liebe Jenbacherinnen, liebe Jenbacher,



Bgm. Dietmar Wallner

ich hoffe, Sie konnten die schönen Sommertage genießen und können gestärkt in den Herbst starten. Für die Kinder beginnt nun wieder die Schule und für viele Erstklassler somit der Ernst des Lebens, wie man so schön sagt. Damit die Kinder den Schulweg kennen lernen können, haben sich zahlreiche Eltern im Rahmen der Aktion „Pedibus“ bereit erklärt, mit ihnen von verschiedenen Stellen aus zu Fuß in die Schule zu gehen. Vielen Dank dafür!

Der ständig zunehmende Verkehr um die Volksschule und die damit verbundene Gefahr für die Kinder zu Schulbeginn und Schulende hat den Gemeinderat dazu veranlasst, das Verordnungsverfahren für die Verordnung einer Schulstraße auf dem Südtiroler Platz einzuleiten.

Die Schulstraße ist ein Fahrverbot zu bestimmten festgelegten Zeiten zu Schulbeginn und Schulende, um Kinder vor den Gefahren des Fahrzeugverkehrs zu schützen. Mir ist durchaus bewusst, dass mit einer solchen Verordnung nicht alle einverstanden sind, allerdings sollten die damit einhergehenden Beschränkungen die Sicherheit unserer Kinder wert sein.

Wie medial bereits berichtet, soll ab 4. November der „Regioflink“ als öffentliches Verkehrsmittel im gesamten Ortsgebiet zur Verfügung stehen. Im Oktober werden wir zu Veranstaltungen ins VZ einladen, um allen Mitbürger*innen die erforderlichen Informationen dazu geben zu können. Der Regioflink ist eine Ergänzung zu unserem bereits bestehenden Regiobus und kein Ersatz. Das heißt, die VVT Regiobuslinie 8329 fährt weiterhin in unserer Gemeinde.

Mit Einführung des Regioflink verbunden, wird es jedoch einige Änderungen in unserem Wertstoff-Sammelsystem geben, für die ich Sie jetzt schon um Verständnis bitte.

Seit Jahren ist festzustellen, dass die Wertstoff-sammelinseln in unserer Gemeinde leider auch zum Deponieren von Rest- und Sperrmüll missbraucht werden. Nicht selten werden in Sammelbehältern für Papier oder Karton völlig artfremde Abfälle wie beispielsweise ÖlfILTER oder Speisereste gefunden. Wenn die Entsorgungsfirma dies bei der Abholung feststellt, wird der Behälter nicht entleert. Sollte die Kontaminierung jedoch erst im Sammelzentrum eines Wertstoffsammlers festgestellt werden, wird der daraus entstehende Aufwand oder Schaden der Gemeinde in Rechnung gestellt. Aufgrund dessen hat der Umweltausschuss dem Gemeinderat zum Beschluss empfohlen, mit Einführung des Regioflink die Wertstoff-sammelinseln in unserem Ort aufzulassen. Alle, die selber über kein Fahrzeug verfügen, können ab diesem Zeitpunkt mit dem Regioflink zum Recyclinghof fahren, um dort ihre Wertstoffe zu deponieren.

Ende dieses Monats finden die Wahlen zum Nationalrat statt. Ich möchte Sie aufrufen, die Entscheidung, wer uns in den nächsten Jahren im Bundesparlament vertritt, nicht anderen zu überlassen. Bestimmen Sie mit und gehen Sie zur Wahl!

Alle Informationen dazu finden Sie auf der Homepage "[www.jenbach.at.Nationalratswahl 2024](http://www.jenbach.at.Nationalratswahl2024)".

Ich wünsche Ihnen nun einen schönen Herbst. Nützen Sie die Zeit für Bewegung im Freien in unserer schönen Umgebung und bleiben Sie gesund!

Euer Bürgermeister Dietmar Wallner

Impressum



Amtsblatt der Marktgemeinde Jenbach

Erscheinungsweise 4x jährlich . Herausgeber: Marktgemeinde Jenbach, vertreten durch Bürgermeister Dietmar Wallner.
Anschrift für alle: 6200 Jenbach, Marktgemeindefamt, Südtiroler Platz 2, Tel. 05244-6930 . e-mail: gemeinde@jenbach.at
Blattlinie: Amtliche Mitteilungen und Verlautbarungen
Für den Inhalt beigestellter Artikel ist der jeweils Unterzeichnende verantwortlich.
Satz&Layout: pro arte Werbeagentur - Jenbach

Beschlüsse des Gemeinderates aus der Sitzung vom 2.7.2024

Kostenzuschuss in der Höhe von € 40.000,00 für die Sanierung der Arkaden am Pfarrfriedhof an die Pfarre Jenbach

**Kostenzuschuss
Arkadensanierung**

Übertragung der Führung des Jugendzentrums Point und der mobilen Jugendarbeit auf den Verein komm!unity, Beginn 16.09.2024

**Führung Jugend-
zentrum Point**

Erteilung der Bewilligung zur Führung des Gemeindewappens der Marktgemeinde Jenbach im Vereinslogo an die Schützengilde Jenbach-Buch

**Führung Gemeinde-
wappen**

Errichtung einer Schrankenanlage mit Blinkkempel am Stützpunkt der FFW Jenbach

Schrankenanlage

Einleitung eines Verfahrens zur Erlassung einer Schulstraße am Südtiroler Platz, an Schultagen in der Zeit von 07.15 bis 08.00 Uhr und von 11.15 bis 13.00 Uhr

**Erlassung Schul-
straße**

Regio Flink startet in Jenbach

Nach Erfolgen in Wattens und Reutte startet das Öffi-Shuttle am 4. November 2024 auch in Jenbach. Den Zuschlag für den Micro-ÖV hat die regionale Bietergemeinschaft ARGE Taxi Tirol VVT bekommen. Regioflink ergänzt den Linienverkehr und schließt zeitliche und räumliche Lücken, besonders der ersten und letzten Meile. Er trägt dadurch zu einer Flexibilisierung der nachhaltigen Mobilität bei. Langfristiges Ziel ist neben der Stärkung des ÖPNV der Aufbau eines ganzheitlichen Mobilitätssystems. Neuartige nachhaltige Mobilitätsangebote wie Regioflink ergänzen dafür den klassischen öffentlichen Verkehr. Gebucht wird per App oder telefonisch und es gelten die allgemeinen Tarifbestimmungen des VVT. Mit dem intelligenten Hintergrundsystem werden Fahrten verschiedener Fahrgäste effizient und dynamisch gebündelt, so entsteht das sogenannte Pooling. On-Demand-Services sind eine ideale Ergänzung, um unser Öffi-Netz in Tirol so engmaschig wie möglich zu gestalten. Gerade dort, wo klassischer Linienverkehr nicht kosteneffizient möglich ist, braucht es flexible Lösungen.

VVT-Geschäftsführer Alexander Jug: „Der Zuschlag für den On-Demand-Service Regioflink in Jenbach wurde nach dem Bestbieter-Prinzip erteilt. Wir freuen uns sehr, dass eine regionale Bietergemeinschaft ab 4. November den Regioflink in Jenbach für den VVT fährt!“

Bürgermeister Dietmar Wallner zeigt sich erfreut über den baldigen Start von Regioflink in Jenbach: „Mit dem Regioflink können wir ein öffentliches



Verkehrsmittel auf unserem gesamten Gemeindegebiet anbieten. Die verwendeten Fahrzeuge kommen problemlos in jede Siedlung“.

Vzbgm. Ing. Christian Wirtenberger ist als Obmann des Ausschusses für Tiefbau und Verkehr für die Umsetzung verantwortlich: „Wir arbeiten seit über einem Jahr daran. Mit dem Regioflink ist es uns möglich, einen lang gehegten Wunsch unserer Bevölkerung, nämlich öffentliche Mobilität für alle, wohnortnahe und bedarfsgerecht, zu erfüllen.“

„Es freut uns sehr, dass wir als Tiroler Bietergemeinschaft den Zuschlag für Regioflink Jenbach erhalten haben. Die ARGE Taxi Tirol ist ein Zusammenschluss von mehreren Tiroler Taxibetrieben. Wir haben uns mit dem Ziel beworben, die regionale Taxibranche zu stärken, die Wertschöpfung in der Region zu belassen und lokale Mitarbeiter einzusetzen. Wir werden den hohen Qualitätsstandard, den unsere Kunden bereits gewohnt sind, mit dem Regioflink System umsetzen.“ so Markus Freund als Vertreter der ARGE Taxi Tirol.

*Von links:
VVT Geschäftsführer
Dr. Alexander Jug,
Bgm. Dietmar Wallner,
Vertreter der Arge Taxi
Tirol Markus Freund,
Vzbgm. Ing. Christian
Wirtenberger, Landes-
rat Rene Zumtobel
Fotos: VVT Steinlechner*



Sommerzeit im Jenbacher Sozialzentrum

Viel zu staunen und große Unterhaltung...

Premiere! Im Juli hieß es „Manege frei“ für den Zirkus Dumbo im Jenbacher Sozialzentrum. Das große Repertoire aus Handstandbalance, Hula Hoop-Akrobatik, Teller-Jonglage, lustigen Clowns und einer Westernnummer zauberte unseren Bewohner*innen ein Lächeln ins Gesicht.

Das JES in Feierlaune

Besondere Freude machte uns die jährliche Einladung der FF-Jenbach zur Firemania. Das herrliche Sommerwetter lockte viele Heimbewohner*innen zum Fest. Dort wurden wir liebevoll mit Kuchen, Kaffee und allem, was das Herz begehrt, verköstigt. Ein "Vergelt's Gott" an die FF-Jenbach für die großzügige Bewirtung und den unterhaltsamen Nachmittag.



ein kleines Grillfest für unsere Senior*innen. Der Küchenchef steht persönlich am Grill und bei flotter Musik lassen sich die Besucher köstliche Grillspezialitäten, Salate, Saucen und hausgemachtes Kräuterbaguette genussvoll schmecken.

Besuch beim Platzkonzert

Der Besuch beim Platzkonzert der BMK Jenbach wurde bereits freudig erwartet.



Zeit zum Grillen

Der Geruch von gegrillten Köstlichkeiten lockt unsere Bewohner*innen regelmäßig auf die Terrasse. In den Sommermonaten organisieren die Mitarbeiter*innen des Sozialzentrums mehrmals



An einem lauen Sommerabend spazierten unsere Bewohner*innen, unter Begleitung von ehrenamtlichen Helfer*innen und Mitarbeiter*innen, zum VZ-Pavillon. Gut versorgt mit Getränken und Speisen durften wir auch heuer wieder den grandiosen musikalischen Darbietungen lauschen. Ein herzliches Dankeschön an die BMK Jenbach sowie an die Begleitpersonen für den unvergesslichen Abend.

Das Team der Verwaltung JES

Markt- und Schulbücherei jen.buch

Das letzte Jahr brachte einige Veränderungen

Leider hat Mag^a Michaela Noll die Leitung zurückgelegt und arbeitet nicht mehr in unserer Bücherei. Wir möchten uns von Herzen für ihren Einsatz, ihre kreativen Ideen, die gut organisierten Veranstaltungen und ihr großes bibliothekarisches Wissen, welches sie tagtäglich einbrachte, bedanken und wünschen ihr alles Gute für ihre Zukunft.

Es gab auch noch weitere personelle Veränderungen, aber in den letzten Monaten konnte ein neues Team wachsen und wir sind sehr motiviert, unsere Leser*innen mit spannender und informativer Lektüre zu versorgen sowie interessante Veranstaltungen und so manch neues Projekt zu organisieren. Auf unserer Homepage: <https://jenbach.litkatalog.eu/> besteht die Möglichkeit, sich stets über Neuigkeiten zu informieren.

Ein kleiner Rückblick

Im März und April organisierten wir für die 4. Klassen der Mittelschule II sowie die 4. Klassen der Volksschule Jenbach Autor*innenlesungen, welche die Schüler*innen in andere Welten entführten, aber auch zum Nachdenken anregten.



Lesung für die Volksschule Jenbach mit Heinz Janisch

Der bekannte Jenbacher Dr. Wolfgang Palaver stellte sein neues Buch „Für den Frieden kämpfen“ vor. Danach konnte ein reger Austausch mit unseren interessierten Besucher*innen stattfinden.



Dr. Wolfgang Palaver mit Mag^a Monika Singer

Bei den Besuchen von Mirjam vom Blätterwald in unserer Bücherei erleben die Kinder eine spannende, lustige und auch sehr fantasievolle Stunde. Vor kurzem war Frau Wolle mit dem Musiker Peter Rabanser zu Gast und sie entführten uns in die Welt der Märchen und der alten Musik.



Frau Wolle und Peter Rabanser

Fotos:
Maria-Christina Lackner



Auch für den Herbst haben wir schon so einiges geplant

- Am 10. September findet ein Workshop für Kinder (6 – 10 Jahre) im Rahmen des „Tiroler-Geschichten-Sommers“ statt.
- Am 19. September kommt die Wiener Autorin Lena Raubaum zu uns und erzählt mit ihrer unvergleichlichen Art aus ihren neuesten Kinderbüchern.
- Heuer sind wir wieder Teil des Krimifestes Tirol, der Autor Benjamin Cors wird uns am 10. Oktober einen spannenden Abend bereiten.
- Während der „Österreich liest“ Woche kommen Mirjam vom Blätterwald am 23. Oktober und die Tiroler Autorin Maria Höfle am 24. Oktober in unsere Bücherei.

Wir bitten um Anmeldung für die Veranstaltungen in unserer Bücherei zu den Öffnungszeiten, telefonisch unter **05244/693042** oder per E-Mail unter buecherei@jenbach.at.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Maria-Christina Lackner / jen.buch



Lesung für die Mittelschule II mit Alexandra Holmes



sonne seniorenmanagement



Hendrikje Walser ist Nachfolgerin von Hanna Hochenwarter



Hanna Hochenwarter

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren, mit September werden es acht Jahre, dass ich für Sie eine Ansprechpartnerin in Sachen Wohnen und Pflege im Alter war und Sie ein Stück des Weges begleitete. Nun ändern sich meine beruflichen Wege. Da ich mich nicht persönlich von allen verabschieden kann, möchte ich es auf diesem Wege tun. Bedanken möchte ich mich bei allen Vernetzungspartner*innen, die für Menschen im Alter schöne Akzente setzen, ganz besonders bei Angela Rainer von der Freiwilligenbörse. Allen Freiwilligen, vor allem Gabi Schaffer, Christine Pichler und Monika Lindebner sowie der Musikschule ein dickes Danke für die Begleitung durch die Jahre zum Wohle der Senior*innen!



mich sehr bei den ambulanten Pflegediensten, vor allem der Notburgapflege & VAGET, dem ambulanten Hospizteam sowie dem Tages-Hospiz und dem Hospiz.



Besonders bedanke ich mich bei den Selbsthilfegruppen wie beispielsweise den Anonymen Alkoholikern. Ebenso möchte ich dem Personal im JES danken, das sich bemüht, dass die letzte Wohnung auch zur Heimat wird. Dies kann gelingen, wenn die Bereitschaft, ins Heim zu gehen, von der betroffenen Person selbst kommt. Natürlich sollten davor alle anderen ambulanten Möglichkeiten genutzt werden. Auch die Familie wird immer mehr herausgefordert, das soziale Netzwerk dichter zu knüpfen.

Mit einer sinnvollen Freizeitgestaltung in Gemeinschaft und Fortbildungen durch ein Ehrenamt kann das gesunde Altern sehr gefördert werden. Klaus Sjösten danke ich herzlich für alle Momente, wo er bei den Senior*innen das Tanzbein zum Schwingen gebracht hat. Ich bedanke

Besonders möchte ich mich auch bei den Hausärzten und den Fachärzten im Ort bedanken.

Beim Angehörigencafé Demenz wird Yvonne Harder die Leitung als Nachfolgerin von Susanne Schlesinger übernehmen. Auch hier ein herzliches



Yvonne Harder

Danke an beide. Nutzen Sie das seit 2018 bestehende, entlastende Angebot zum Wohl der pflegenden Angehörigen und ihrer Anvertrauten.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen. Ich wünsche Ihnen ein gutes Leben mit liebevollen, aufrichtigen Begegnungen. Ich wünsche Ihnen Kraft zum Abschied von zerstörerischen Haltungen, Mut zum Akzeptieren von Hilfe und ein fröhliches Altwerden auf vielfältige Weise. Es ist nie zu spät, einen neuen Weg einzuschlagen. Bei jeder Veränderung zählt die Frage „Willst Du?“.

Ich freue mich sehr, dass DGKP/CM Hendrikje Walser die neue Ansprechpartnerin bei Sone Seniormanagement ist und wünsche Ihr von Herzen alles Gute und Gottes Segen.

Ihre Hanna Hochenwarter

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,

Ich stelle mich vor, mein Name ist Hendrikje Walser. Ich bin Diplomkrankenschwester und schließe im September meine Zusatzausbildung als sozial – pflegerische Casemanagerin ab. Seit 16. August 2024 bin ich als Nachfolgerin von Hanna Hochenwarter im Sone Seniormanagement

ment im Dienst.

Viele Jenbacherinnen und Jenbacher kennen mich bereits aus meiner Tätigkeit als Krankenschwester in der mobilen Pflege Sankt Notburga und aus der Tagesbetreuung.

Ich freue mich, Ihnen mein Wissen, das ich in meiner langjährigen Erfahrung in der mobilen Pflege, in der ich auch viel im sozialrechtlichen Bereich dazulernen konnte, zur Verfügung zu stellen.

Gerne berate ich alle ab dem 65. Lebensjahr kostenlos bei Themen wie Pflegegeldantrag, Behindertenpass, Unterstützungsmöglichkeiten für ein gutes Leben im Alter, informiere sie über soziale Hilfsdienste, Anmeldungen im Jenbacher Sozialzentrum usw.

Sie erreichen mich für Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 0664/808 37 6050, im Postamtsgebäude (Lift Gemeindeamt 4. Stock) neben dem Trauungssaal.

Ich freue mich auf die neue Herausforderung und die Zusammenarbeit mit Ihnen und allen Vernetzungspartner*innen.

Ihre Hendrikje Walser



Hendrikje Walser
0664/808 37 6050

St. Notburga Pflege unter neuer Führung

Im Jahr 2020 fusionierten die Gemeinden Jenbach, Buch, Wiesing und die Achenseeregion ihre Sozialsprengel zur gemeinnützigen St. Notburga Pflege-GmbH.

Mag^a Johanna Rieser führte die beiden Pflegeeregionen als umsichtige Geschäftsführerin zusammen, sodass für die mehr als 18.000 Einwohner von Buch bis Steinberg ein einheitlicher Standard in der mobilen Pflege sichergestellt werden kann.

Nunmehr stellt sich Rieser einer neuen Herausforderung und übernimmt die Leitung des Sozialzentrums Wörgl. Als neue Geschäftsführerin ab 1. September bestimmten die Bürgermeister der Trägergemeinden Sabine Hellbert.

Hellbert wechselte vom Sozialsprengel Jenbach in die St. Notburga Pflege und hat mehr als 10 Jahre Erfahrung in der Administration der mobilen Pflege. Bgm. Dietmar Wallner bedankte sich mit einem Blumengruß bei der scheidenden Ge-



schäftsführerin und übergab der neuen Chefin einen symbolischen Schlüssel, der anschließend wohl verspeist wurde.

Bgm. Dietmar Wallner

Foto:
Dietmar Walpoth



sone freiwilligenbörse

Wenn jeder dem anderen helfen wollte, wäre allen geholfen!



Angela Rainer

Sie erreichen uns:
sone freiwilligenbörse
Angela Rainer
0664/808376020
„freiwilligenboerse@jenbach.at“

Mehr Info unter
www.jenbach.at
oder auf facebook



Lese-Stunde bei jen.buch

Sei du selbst die Veränderung, die Du Dir wünschst für diese Welt (Mahatma Gandhi)

Die Freiwilligenbörse startet in einen aktiven Herbst und alle laufenden Projekte können Dank der vielen engagierten Freiwilligen weiterhin angeboten werden.

- In der Markt- und Schulbücherei jen.buch wird die Lese-Stunde wieder ins Leben gerufen.
- Immer am ersten Montag im Monat wird es ab Oktober eine Leseförderung für Kinder durch freiwillige Lesepat*innen geben. Weitere Unterstützer*innen für dieses Projekt sind herzlich willkommen.

„Reparieren statt Wegwerfen!“

Das nächste Repair Cafe findet am Samstag den 19. Oktober von 13.00 bis 17.00 Uhr in der HTL Jenbach statt.

Besonderheiten neben den Reparaturen durch freiwillige Expert*innen werden sein:

- ein Büchertisch zum Thema „Nachhaltigkeit“ von jen.buch
- ein Buffet von Foodsharing Jenbach
- Anleitungen zum Häkeln und Stricken durch das Team von „Wir Frauen“
- das Smoothie Bike von ATM Schwaz
- ein Support von Hard- und Software (Laptops, Notebooks)
- und das „Eintauchen in die Welt der Pilze“ durch Freiwillige vom Pilzverein Jenbach



Smoothie Bike beim Repair Café

Lehrgang für Freiwillige im Senior*innen Bereich, von Oktober bis Dezember 2024 in Kooperation mit der Volkshochschule Jenbach

Dieser Lehrgang bietet Menschen, die ehrenamtlich tätig sind oder sich dafür interessieren, ein Basiswissen für ihr freiwilliges Engagement bei der Begleitung älterer Menschen in Einrichtungen oder im privaten Bereich.

Mehr Infos unter: www.vhs-tirol.at/jenbach



Sie suchen auch eine Aufgabe, die Freude macht?

Sie haben Zeit und möchten sich sozial wie kulturell engagieren? Einen Einblick in neue Bereiche bekommen, interessanten Menschen begegnen, Ihre Talente leben oder neu erwerben? Dann vereinbaren Sie gerne einen Termin mit mir – ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Angela Rainer / sone freiwilligenbörse

Familienfest im Giraffenhaus

Das Daumendrücken von uns allen hat geholfen, die Regenwolken zu vertreiben und so konnten wir am 14. Juni unser alljährliches, wetterabhängiges Familienfest feiern.

Mit „Ich bin so kribbel-krabbel-fröhlich...“ begrüßten wir alle Eltern, Geschwister, Freunde, Verwandte und auch unseren Herrn Bürgermeister zum großen Krabbeltiere-Fest im Garten.

Die Kinder konnten sich beim Insekten-Rennen messen, bei Wasser-Experimenten in der Matsch-ecke oder beim Insekten-Parcours am Hügel ausprobieren. Freundschaftsbänder wurden geknüpft und Insektenstempel „geschminkt“.



Für die ausgezeichnete Verpflegung soll an dieser Stelle nochmals allen Eltern herzlich gedankt werden. Das Beisteuern von allerlei Köstlichkeiten ermöglichte eine fabelhafte Verpflegung!

Danke, für das fröhliche Miteinander. Wir freuen uns schon jetzt auf unser Fest im nächsten Jahr, sofern das Wetter mitspielt.

Barbara Hoy für das Giraffen-Team



Im Bücher-Kino konnte weiters die Geschichte vom „Superwurm“ verfolgt werden. Es wurde natürlich gelaufen, geschaukelt und im Sand gebuddelt, um dann Hunger und Durst am bunten Buffet zu stillen.





vz.jenbach - September bis November 2024

Sept.

Eintritt frei

MESSE Die Welt des Direktvertriebs

SA 14.09. | 10-16 UHR



Messe

VVK für € 20,-

DIE ZEITREISE Musik & Lyrik

FR 27.09. | 20:00 UHR



Konzert

€ 6,- vorort

ELFI Kinofilm von Anita Lackenberger

MI 02.10. | 20:00 UHR



Film

Eintritt frei

AK COMEDY ON TOUR Markus Linder & Hubsli Trenkwalder

MI 16.10. | 19:30 UHR



Musik & Kabarett

VVK für € 36,-

BARBARA BALLDINI „Flachgelegt“

FR 18.10. | 19:30 UHR



Kabarett

Eintritt frei

JENBACHER MARTINIMARKT Handwerk . Kulinarik . Kinderprogramm

SO 10.11. | 10-16 UHR



Markt

VVK für € 15,-

FIESTA BAVARIA mit Stianghausratschn & Firlefranz

DO 14.11. | 20:00 UHR



Musik & Kabarett

VVK für € 20,-

STUBAIER FREITAGSMUSIG „Neben der Spur“

FR 22.11. | 20:00 UHR



Konzert

November . Oktober



www.vzjenbach.at

Die Preise verstehen sich inkl. Ticketgebühren.
Kartenvorverkauf über oeticket.com

Das Kulturprogramm wird unterstützt von:



vz.jenbach - September bis November 2024

Die Welt des Direktvertriebs

Lernen Sie innovative Produkte und Dienstleistungen direkt von den Herstellern kennen. Vielfältige Aussteller, persönliche Beratung, Live-Demonstrationen, Networking uvm.

Ob Sie im Direktvertrieb tätig oder einfach neugierig auf die neuesten Trends und Produkte sind – diese Messe bietet die perfekte Plattform, um sich zu informieren und inspirieren zu lassen.

Musik & Lyrik

Die Sängerin Barbara Dorfer und die Schauspielerinnen Lilly Staudigl starten einen musikalischen und lyrischen Exkurs durch das letzte Jahrhundert bis in die Gegenwart. Die weltweit größten

Hits werden hier in Versionen, die unter die Haut gehen, gesungen und zitiert. Musikalisch unterstützt werden sie von Elias Tiefenbacher, einem grandiosen Talent am Klavier.

Elfi - ein Film von Anita Lackenberger

Eine Filmgeschichte über die große Liebe zwischen zwei Menschen mit Behinderung. Die Fabrikarbeiterin Elfi, mit einer leichten Behinderung geboren, verliebt sich Mitte der 70er Jahre in

Sepp, der ebenfalls behindert zur Welt gekommen ist. Die beiden verlieben sich ineinander – das Glück scheint perfekt. Nicht aber für die Welt und die Menschen um sie herum...

Musik & Kabarett

Was passiert, wenn ein gestandener Vorarlberger Blueser auf der Bühne auf einen zünftigen Tiroler Volksmusiker trifft? Gelingt es den beiden so unterschiedlichen Künstlern, sich zu arrangieren? In

ihrem neuen Programm halten Markus Linder und Hubert „Hubschi“ Trenkwalder Rückschau, schmökern in ihren alten Plattenkisten und erinnern sich an legendäre Erfolge und Begegnungen...

"Flachgelegt" - Ist die Liebe noch zu retten?

In ihrem neuesten Programm zeigt uns die Sexpertin Barbara Balldini, was uns in Partnerschaft und Sexualität flach legt und zum Staunen bringt. Das moderne Leben verlangt uns in Sachen Liebe

und Sexualität schon einiges ab: Alles ist möglich in Zeiten von alternativen Beziehungsformen, scheinbarer Tabulosigkeit und ständiger Reizüberflutung...

Handwerk & Schmankerln aus der Region

Das Jenbacher Veranstaltungszentrum wird wieder in einen Marktplatz der besonderen Art verwandelt. Selbstgemachte Kostbarkeiten & kunsthandwerkliche Produkte, die in der Region hergestellt

werden – von traditioneller Handwerkskunst bis zu genussvollen Schmankerln – sind hier an einem Platz vereint. Ein tolles Kinderprogramm und kulinarische Angebote runden den Markt ab.

Ein bayrischer Mixed Abend

„De Stianghausratschn präsentiert Lieder, Gedichte und Zwiegespräche die mit viel Herz geschrieben werden: „lustig, gscheid, bläd, nochdenklich, hintafotzig, liab, nett, richtig bäs - aber

auf olle Fälle immer ehrlich und grodraus.“ Franz Breitsameter alias Firl Franz - ihn kennzeichnet a bayrische Goschn, a Tremolo wie ein Scherenschleifer und den Hüftschwung von Magic Mike...

Blicke über den musikalischen Tellerrand

Sonja, Hubert und Peter – 3 Vollblutmusikant*innen aus Tirol spielen schon seit über 20 Jahren zusammen. Ihr Repertoire umfasst echte Tiroler Volksmusik und viele Eigenkompositionen, die in wech-

selnden Besetzungen mit Steirischer Harmonika, Akkordeon, Gitarre, Maultrommel und Kontrabass dem Publikum präsentiert werden. Ihr Repertoire umfasst aber auch Welt- und Popmusik.

vz.jenbach - vielfältiger Kulturgenuss

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und einen vielseitigen, genussvollen Kultur-Herbst mit Euch!

Mag^a Martina Mayer



Mag^a (FH)
Martina Mayer



freiraum-jenbach

"László Demeter Quartet" am 11. Oktober

Nach einer langen Sommerpause startet unser Herbstprogramm am Freitag, den 11. Oktober mit dem "László Demeter Quartet".

Die Rhythmusgruppe ist ein seit Jahrzehnten eingespieltes Team, der Solist Frankie Lato vereint auf seiner Geige auf spannende Art und Weise französische Leichtigkeit und ungarische Wehmut in einem unvergleichbaren Sound. Er schafft mit der Band den Bogen zwischen Alt und Jung, Tradition und Moderne.



Das László Demeter Quartet mit dem Programm "I love Paris"



Pepi Rubisoier

"Saxofour" am 29. November

Schließlich wird am Freitag, den 29. November "Saxofour" im Freiraum gastieren, die österreichische Antwort auf die bereits unüberschaubare Anzahl internationaler Saxophonquartette.

Wie die anderen Ensembles dieses Genres lebt auch „Saxofour“ von der hohen Individualität seiner Musiker. Gleich ob lyrische Themen oder Up Tempos angesagt sind, immer schaukeln sich die Musiker zu dynamischen Turbulenzen mit Spielwitz und aberwitzigen Einfällen auf.



Saxofour - mit Florian Bramböck, Klaus Dickbauer, Christian Maurer und Wolfgang Puschnig



Foto-Ausstellung in Erinnerung an Pepi Rubisoier am 8. November

Foto-Ausstellung in memoriam Pepi Rubisoier

Am Freitag, den 8. November 2024 erfolgt die Eröffnung einer einmaligen Foto-Ausstellung, die dem verstorbenen Jenbacher Fotografen Pepi Rubisoier gewidmet ist. Diese Ausstellung zeigt einen Querschnitt seines Schaffens - in Erinnerung an einen ganz besonders talentierten Jenbacher, dessen Bescheidenheit ihn als Menschen auszeichnete.

Kartenreservierungen für alle Konzerte unter kunst@freiraum-jenbach.at oder telefonisch unter 0699/12 36 97 29.

Unser gesamtes Jahresprogramm findet Ihr wie immer unter www.freiraum-jenbach.at

Andrea Chvatal / freiraum Jenbach

Das "Penzhaus" - Achenseestraße 23

vom „Nachmittagsmüller“ zum Glasdesign-Geschäft

Für das „Penzhaus“ mit seiner jahrhundertlang betriebenen Mühle lassen sich seit Mitte des 16. Jahrhunderts lückenlos Besitzer nachweisen. Abt Peter vom Kloster Georgenberg verkaufte Haus und Mühle an Balthasar März, von dem es auf den Müllermeister Hans Höller überging. Dieser „angesehene und tüchtige Mann“ war lange Zeit hindurch der Namensgeber des Gebäudes: „Höller- bzw. Hollerhaus“.

Unter den vielen folgenden Eigentümern sticht Elisabeth Haydacherin hervor, da sie 1595 mit den Gewerken Fugger einen Vertrag abschloss, der die Nutzung der Wasserkraft des Kasbaches für ihre Mühle und deren Schmelzhütten regelte. „[...] nachmittags und abends soll sie aber für ihr Mühlwerk Wasser verwenden können, so viel sie will“. Darauf geht der jetzt längst schon vergessene Hausname „beim Nachmittagsmüller“ zurück.

Mitte des 19. Jahrhunderts erwarb Jakob Penz aus St. Gertraudi (+1884) das Haus, die Mühle und die Bäckerei. Ihm folgten Sohn Ferdinand Penz (+1892) und Klara Penz, geb. Egger (+1909), die Eltern von Ludwig Penz (*1880). Dieser betrieb zusammen mit seinem Bruder ein Fuhrunternehmen mit zwei Norikerpferden, statt deren Stall Herr Penz 1925 ein Wohngebäude (heute Achenseestr. 24 – „Scheller-Haus“ früher „Schwab-Haus“) bauen ließ.

Noch vor dem 1. Weltkrieg betrieb Ludwig Penz auch ein Sägewerk, das am 1.11.1957 ruhend gestellt wurde. Das Holz bezog er aus seinen 3 Waldlussen in Achenkirch, am Kienberg und in der Nähe der Rodelhütte.



Foto von 1960, Sammlung Wolfgang Haberditz



Foto Franz Fasser, Tuschchronik

Blick von der Schießstandstraße auf das Sägewerk, Foto Franz Fasser, Tuschchronik

Bis zum 2. Weltkrieg bot das Haus neben der Familie auch 11 Mietern („Zimmerherren“) eine Heimat. Nach Kriegsende wurde der Wohnraum von der französischen Besatzung beansprucht, die aber wenigstens Ludwig und seine Frau Paula noch dort wohnen ließen.

Anfang der 1950er Jahre baute deren Sohn Franz das Haus um, ließ 1955 auf der Südseite eine Garage errichten und vermietete im Erdgeschoß zwei Geschäftslokale.

1958 wurde an Stelle des Sägewerkes das Haus 23 als Spar-Geschäft erbaut. Die Räumlichkeiten im Erdgeschoß des „Penz-Hauses“ wurden in den folgenden Jahrzehnten von unterschiedlichen Unternehmern genutzt:



Rechnung von 1960, Sammlung Wolfgang Haberitz

Auf der linken Seite, die bis zum Umbau in ein Geschäftslokal im Jahr 1957 noch Wohnraum war, hatte Karl Postingel seine „Konfektion“, von 1970 bis 1975 Hans Berger seine Werkstatt. Später war es das Zoogeschäft Witting bzw. um 1995 jenes von Evelyn Trenkwalder und schließlich hieß es „Krokolein“. Danach wurde es an Michelle Egger (Nagelstudio) vermietet und 2018 bis 2023 an Désirée Mair.

Im rechten Geschäftslokal folgten auf Eugen Auckenthaler und sein „Modehaus“, im Jahr 1950 Karl Postingel mit seinem „Modenhaus“, von 1970 bis 1975 Hans Berger mit Leder- und Pelzwaren (Verkauf), die Firma Steinwandter (Tapeten, Farben, Böden), Gertrud Angerer von 1980 bis 1990 mit einem Stoff- und Wollgeschäft („3 Pagen“), Künstler Herbert Aumair mit einem Atelier und einer Galerie, Familie Kraschl mit einer Videothek, von 2018 bis 2023 Désirée Mair mit einer Druckerei („Print on Demand“).

Nach dem Tod von Franz Penz junior und dem darauffolgenden Ankauf des Hauses durch die Markt-gemeinde Jenbach wurde dieser Teil des Hauses



Alexander Wahlberg bei der Eröffnung, Foto Mag^a Monika Singer

an Alexander Wahlberg vermietet, der nach aufwändigen Umbauten und Renovierungsarbeiten in Eigenregie am 8. Juli 2024 sein Atelier für Design, Gravuren & Kunsthandwerk eröffnete.

(Informationen von „Tuschchronik“, Familie Penz/Kammerlander, Alexander Wahlberg)

Mag^a Monika Singer / Chronistin

Katholische Pfarrgemeinde

„Apostelin der Apostel“ Maria Magdalena

Frauen in der Nachfolge Jesu? Ein Thema, zu dem es die unterschiedlichsten Zugänge gibt, die wiederum auf verschiedenen Deutungen der Heiligen Schrift oder anderer Quellen und Traditionen fußen. Maria aus dem Ort Magdala, uns bekannt als Maria Magdalena, eine Jüngerin Jesu, wurde im Johannesevangelium (Joh 20,11-18) als diejenige erwähnt, die dem auferstandenen Jesus als erste begegnete und von ihm den Auftrag erhielt, seine Jünger darüber zu informieren. Bereits im 3. Jahrhundert und später von den Theologen Hrabanus Maurus und Thomas von Aquin als „Apostola apostolorum – Apostelin der Apostel“ bezeichnet, wurde die Heilige am 10. Juni 2016 von Papst Franziskus und dem Vatikan den anderen 12 Aposteln gleichgestellt. Der 22. Juli – bisher gebotener Gedenktag – wurde damit zum Fest umgewandelt.

In der Jenbacher Pfarrkirche erhielt Maria Magdalena auf Anregung von Pfarrkuratorin Sabine Meraner ein eigenes Apostelkreuz neben der Notburgastatue beim Haupteingang, das am Sonntag,



Dank an Pfarrer Stefan Hauser, der mit 1. September in Pension geht, Foto Mag^a Monika Singer

den 21. Juli, feierlich eingeweiht wurde. Dafür ergänzte Manfred Hörl ein historisches Fresko mit einem Metallleuchter aus seiner Werkstatt.

Am 22. August wurde Pfarrer Stefan Hauser seitens der Pfarre und unseres Bürgermeisters gedankt. Er geht mit 1. September in Pension.

Mag^a Monika Singer / für die Pfarre



Das Apostelkreuz für Maria Magdalena, Foto Roland Hoy

Jenbacher Museum

Unsere Veranstaltungen im Herbst

„100 Jahre TIWAG und Achenseewerk und Kasbachkraftwerke“

Unsere Sonderausstellung wird mit einem Film über „75 Jahre TIWAG“, einer Powerpoint-Präsentation über die Kasbachwerke und einem Rätsel ergänzt und ist noch bis Ende des Museumsjahres zu sehen.



Die Kaufmannmühle, Foto: Erika Felkel

Lange Nacht der Museen

Samstag, 5. Oktober
von 18.00 bis 24.00 Uhr

(Ende ist eine Stunde früher)

Wie jedes Jahr gibt es einen Busshuttle, für Verpflegung ist mit Grillwürsten und Gulaschsuppe im Festzelt gesorgt. Im Rahmen des Kinderprogrammes können Kinder - aber auch Erwachsene - die alten Jenbacher Kirchen-Orgelpfeifen ertönen lassen.

Tickets sind eine Woche vorher im Vorverkauf im Museum erhältlich.

Saisonabschlussfest

Samstag, 26. Oktober

Kulinarisch werden wir Euch mit Grillspezialitäten, Zillertaler Krapfen, Kaffee und Kuchen versorgen. Ein Flohmarkt (wir bitten um Anmeldung unter der Telefonnummer 0664/9517845) mit Bücherverkauf zu günstigen Preisen ergänzt das Angebot.

Erika Felkel / Jenbacher Museum

Achenseestraße 21

Tel. 0664/9517845

info@jenbachermuseum.at

www.jenbachermuseum.at

www.facebook.com/Museum.Jenbach



Die alten Jenbacher Orgelpfeifen

Foto: Erika Felkel

ATSV Jenbach - Zweigverein Turnen

Programm für die Saison 2024/2025

Saisonbeginn: Ende September 2024

Informationen: ATSV Jenbach - Zweigverein Turnen

Obfrau Tanja Wildauer, Telefon 0660/92 00 547

Montag

Kinderturnen ab Volksschulalter	17.30 - 19.00 Uhr	Mittelschule	grüner Turnsaal
Damenturnen	18.00 - 19.00 Uhr	Mittelschule	Spiegelsaal
Herrenturnen	19.30 - 20.30 Uhr	Mittelschule	grüner Turnsaal

Dienstag

Eltern-Kind-Turnen (bis 3 Jahre)	16.00 - 17.00 Uhr	Volksschule	kleiner Turnsaal
----------------------------------	-------------------	-------------	------------------

Mittwoch

Kinderturnen für Kindergartenkinder	16.00 - 17.00 Uhr	Volksschule	großer Turnsaal
-------------------------------------	-------------------	-------------	-----------------

Donnerstag

Kangaburn Turnen für Erwachsene	19.00 - 20.00 Uhr	Mittelschule	Spiegelsaal
---------------------------------	-------------------	--------------	-------------



Kegelsportklub Sparkasse Jenbach

Auf eine recht erfolgreiche Saison 2023/24 kann der KSK Jenbach zurückblicken. Mit der 1. Mannschaft unter der Leitung von Georg Schrof konnten wir uns zum 2. Mal in Folge in der höchsten Liga Österreichs halten (Superliga). Die Spieler waren Georg Schrof, Dominik Lieb, Josef Schrof, Willi Gründler, Erwin Marterer, Thomas Kofler, Michael Klaus und Christian Schroll. In der Landesliga Ost unter der Leitung von Christian Schroll erreichten wir den guten 4. Rang. Die KSK-Pensionisten konnten auch überzeugen und gewannen unter der Leitung von Christl Marterer die Pensionisten-Bezirkskegelmeisterschaft.

Starke Jugend - in der Klasse U 23 männlich holte sich unser Jungstar Thomas Kofler den Österreichischen Meistertitel mit hervorragenden 633 Holz vor Maximilian Monthaler (KV Schwaz) und Christian Schmidt (KSV Wien).



v.l.: Maximilian Monthaler, Thomas Kofler, Christian Schmidt

Dominik Lieb lieferte bei der Staatsmeisterschaft in der allgemeinen Klasse eine starke Leistung ab und wurde hinter den absoluten Stars des Österreichischen Kegelsports hervorragender 5.

Auch unsere älteren Spieler*innen konnten gute Erfolge erzielen. So erreichte Christl Marterer den 4. Rang bei den Tiroler Meisterschaften Ü 60 D mit 502 Holz, bei der Tiroler Meisterschaft Ü 60 erreichte Georg Schrof mit 573 Holz den 1. Rang und Willi Gründler mit 563 Holz wurde 3. Bei den Österreichischen Meisterschaften Ü 60 in Wr. Neustadt wurde Georg Schrof 7. und Willi Gründler 11.

Die beliebte Marktmeisterschaft im Kegeln fand vom 2. bis 8. Juni 2024 statt. Mit 39 Mannschaften konnten wir einen neuen Teilnehmerrekord aufstellen. Die Sieger waren diesmal die Mann-



v.l.: Georg Schrof, Dominik Lieb, Josef Schrof, Willi Gründler, Erwin Marterer, Thomas Kofler, Michael Klaus, Christian Schroll

schaft Gleis Alm 1 mit den Spielern Dorian Brachmaier, Daniela Hohenauer, Mario Stocker und Monika Brunner-Zrim mit 678 Holz.



Die Mannschaft Gleis Gleis Alm 1

2. wurde die Mannschaft Fit und Flott mit den Spielerinnen Christl Santeler, Sabine Schrammel, Gitti Ortler und Marlene Kastner mit 685 Holz und 3. wurde die Mannschaft Sandro mit den Spielern Fred, Zabi, Geri und Claudia mit 685 Holz. Die Sieger wurden aus dem Mittelwert ermittelt.

Die beste Leistung erzielte die Mannschaft Klammak mit den Spielern Elisabeth Deutsch, Hans Gründler, Erika Gründler und Franzi Köpf mit 838 Holz. Den „Schrepfer“ sicherte sich heuer die Mannschaft Gusto mit 464 Holz.

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren und besonders bei der Marktgemeinde Jenbach für die großzügige Unterstützung.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme beim 10-jährigen Jubiläum 2025.

Willi Gründler / KSK Sparkasse Jenbach

Bundemusikkapelle Jenbach

Zurückblicken dürfen wir auf unser **Frühjahrskonzert** am 20. April, welches durch unser Jugendorchester unter der Leitung von Werner Schulnig eröffnet wurde. Kapellmeister Bernhard Graber hat neuerlich ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm, darunter Stücke wie Caledonia, Ivanhoe und Beauty and the Beast, zusammengestellt, durch welches Ingemar Leitinger in gewohnt kurzweiliger Weise geführt hat. Höhepunkt des Konzertes war wiederum die Ehrung langjähriger Musikanten.

Klaus Hirschmugl ist nun seit 40 Jahren Mitglied bei der BMK Jenbach, wobei er vorerst Trompete gelernt und nach einigen Jahren auf die Posaune umgelernt hat. Klaus war auch mehrere Jahre als Kassier-Stellvertreter und Notenarchivar im Ausschuss tätig und bekleidet nun seit 15 Jahren die Funktion des Obmannes.

Herbert Steinlechner spielt bereits seit über 60 Jahren die Klarinette, war insgesamt 22 Jahre in verschiedenen Funktionen, davon 4 Jahre als Obmann, im Ausschuss tätig. Außerdem hat Herbert bis letztes Jahr in seiner unnachahmlichen Art unglaubliche 50 Mal unsere Frühjahrskonzerte und darüberhinaus jahrzehntelang die Platzkonzerte moderiert.

In Anerkennung und Würdigung ihrer besonderen Verdienste und überaus erfolgreichen und vorbildlichen über 40 bzw. 60 Jahre andauernden Mitgliedschaft bei der BMK Jenbach wurde den



Jubilaren anlässlich des Frühjahrskonzertes die goldene Verdienstmedaille des Tiroler Blasmusikverbandes verliehen.

Zudem wird Herbert im Zuge des Ehrungstages des Landes Tirol im Oktober in Innsbruck vom Landeshauptmann auch noch mit dem goldenen Verdienstzeichen des Tiroler Blasmusikverbandes für seine über 60-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Lieber Klaus und lieber Herbert, wir möchten uns bei euch im Namen der BMK Jenbach für euren überaus großen Einsatz und eure Kameradschaft recht herzlich bedanken und hoffen, dass wir noch viele Jahre gemeinsam musizieren und gemütliche Stunden zusammen verbringen können.



Bei strahlendem Wetter konnten wir auch in diesem Jahr am 1. Mai die Jenbacher Bevölkerung mit musikalischen Klängen wecken. Hier dürfen wir uns bei allen bedanken, die uns aufgrund unseres im Frühjahr ausgesendeten Flugblattes mit einer Spende unterstützt haben bzw. noch unterstützen.

Ein Highlight in unserem musikalischen Frühjahr bzw. Sommer war auch das Bezirksmusikfest in Stans. Aufgrund des durchwachsenen Wetters konnte in diesem Jahr zwar leider keine Feldmesse und kein Umzug durchgeführt werden, jedoch wurde dies im geselligen Beisammensein mit Musikkolleginnen und Musikkollegen der anderen Kapellen des Bezirkes kompensiert.

Bereits mit 27. Juni sind wir in unsere Platzkonzertsaison gestartet. Die Konzerte im Pavillon sind auch für uns Musikantinnen und Musikanten insbesondere aufgrund eures zahlreichen Besuches immer ein Erlebnis. In diesem Jahr durften wir im Rahmen eines Austauschkonzertes die BMK Strass im Zillertal begrüßen, welche fulminant konzertiert hat. Auch der bereits traditionelle Tiroler Abend mit dem Trachtenverein Jenbach, der Jenbacher Tanzmusik und der Jenbacher Böhmischen durfte im Sommerprogramm nicht fehlen.



Sportlich zeigte sich ein Teil der Jugend der BMK Jenbach beim Bezirksjugendvolleyballturnier, welches von der BMK Pill organisiert wurde, am Tag nach dem Platzkonzert bei der Freiwilligen Feuerwehr Jenbach von seiner besten Seite und konnte einen sensationellen Sieg erzielen.

Weitere Höhepunkte des bisherigen Musikjahres waren auch runde Geburtstage dreier langjähriger Mitglieder, nämlich der 80. Geburtstag von Kurt Bliem, der 70. Geburtstag von Stefan Kapeller jun. und der 60. Geburtstag unseres Kapellmeister-Stellvertreters Adi Hollaus, wobei wir die Jubilare jeweils mit einem Ständchen und einer anschließenden Feier hochleben lassen durften.



Auch der Herbst wird für uns Musikantinnen und Musikanten wieder anspruchsvoll und probenintensiv, zumal wir zusammen mit unserem Kapellmeister am 13. Oktober im Rahmen eines Wertungsspiels unser Können vor einer hochkarätigen Jury unter Beweis stellen.

Abschließend möchten wir uns an dieser Stelle bei allen Besucherinnen und Besuchern unserer Veranstaltungen, sei es den wöchentlichen Platzkonzerten oder dem festlichen Frühjahrskonzert, für ihre Treue herzlich bedanken.

Julia Rappold und Petra Lamprecht / BMK Jenbach



Freiwillige Feuerwehr Jenbach

im 150. Jubiläumsjahr

Einsätze

Am 13. Juni 2024 wurden die Feuerwehren des Abschnitts Achtal gegen 12.30 Uhr zu einem **Dachstuhlbrand** nach **Pertisau** am Achensee alarmiert. Wir unterstützten unsere Pertisauer Kameraden mit dem Hubsteiger sowie mit einem Tanklöschfahrzeug mit Atemschutzträger.



Ein **LKW-Unfall** ereignete sich am Freitag, den 21. Juni 2024 auf der Inntalautobahn A12. Nach einem Reifenschaden stürzte ein mit Baumstämmen beladener LKW-Anhänger um. Dabei verteilte sich die Ladung auf der Fahrbahn. Glücklicherweise blieb der Fahrer unverletzt und es wurden auch keine anderen Fahrzeuge in den Unfall verwickelt. Wir sicherten die Unfallstelle ab und unterstützten die betroffene Firma sowie die ASFINAG bei den Bergungs- und Aufräumarbeiten.



Ab Donnerstag, den 21. Juni 2024 wurden wegen des hohen Pegelstandes des Inn sowie der unsicheren Prognose verschiedene Vorbereitungen zum **Schutz vor Hochwasser** am Inn sowie am Gießenbach getroffen. Bei einer Kontrolle am Freitag um 23.30 Uhr konnte ein markant gestiegener Pegel von Inn und Gießenbach festgestellt werden.

Aufgrund dieses Umstandes wurde in Absprache mit der BTF Innio Jenbacher entschieden, den Gießenbach ab Samstag ca. 00.30 Uhr mit Pumpen zu entlasten. Am Sonntagvormittag entspannte sich schließlich die Lage und der Pumpbetrieb konnte eingestellt werden.



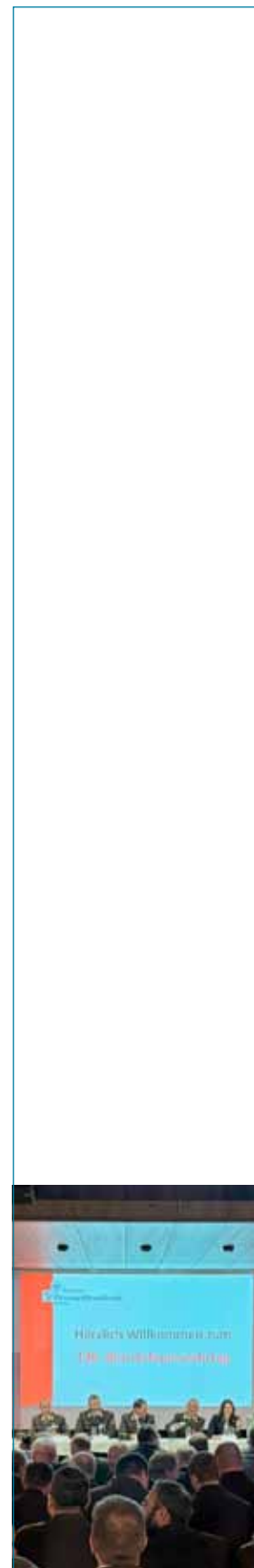
Am 15. Juli 2024 und am 7. August 2024 wurden wir zu Einsätzen alarmiert, bei denen sich junge **Kreuzottern in Gärten** von Wohnsiedlungen verirrt hatten. Beide Male konnten die giftigen Schlangen von uns eingefangen und später weit entfernt vom Wohngebiet wieder in die Freiheit entlassen werden.



Aktivitäten

Bezirksfeuerwehrtag des Bezirksfeuerwehrverbandes Schwaz

Am 10. Mai 2024 ging der 136. Bezirksfeuerwehrtag des Bezirksfeuerwehrverbandes Schwaz über die Bühne, zu dem sich 165 Delegierte aus den sechs Abschnitten einfanden. Im Veranstaltungszentrum Jenbach wurde eine eindrucksvolle Bilanz präsentiert.



5. bis 6. Juli - Firemania 2024

Eröffnet wurde unser zweitägiges Fest traditionell am Freitagabend mit dem Platzkonzert der Bundesmusikkapelle Jenbach. Ein weiteres Highlight war natürlich wieder die Firemania Party Night mit der Top Rock/Cover Band "Golden Goat", welche bis spät in die Nacht für beste Stimmung bei den zahlreichen Partygästen sorgte. Die Freiwillige Feuerwehr Jenbach bedankt sich bei allen Gästen für den Besuch und hofft auf ein Wiedersehen bei der Firemania 2025.

Grillfeier am 27. Juli 2024 bei unseren Freunden der Stadtfeuerwehr Bad Tölz



gekonnten Schlägen wurde das erste Fass von Bgm. Dietmar Wallner feierlich angezapft.

Einsatz für den Feuerwehrstorch bei Johannes Grießenböck

Am 13. August 2024 hat der kleine Jakob mit einem Gewicht von 3335 Gramm und einer Größe von 50 cm das Licht der Welt erblickt. Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Jenbach gratulierten den stolzen Eltern Michi und Hannes und den Geschwistern Melanie, Mathias und Johanna recht herzlich und wünschten alles Gute für die Zukunft.

Weitere Informationen zu unseren Einsätzen, Übungen und Aktivitäten auf www.ffjenbach.at
Mario Dobler / Freiwillige Feuerwehr Jenbach



Auch dieses Jahr veranstaltete unsere Partnerfeuerwehr in Bad Tölz das legendäre Grillfest, bei welchem wir erneut Gast sein durften. Als Dankeschön für die Unterstützung beim Hochwassereinsatz brachten wir ein paar Fässer Bier mit. Mit drei



Krippenverein Jenbach und Umgebung

Jenbacher Krippenbaukurs 2024

Wir beginnen am 17. September 2024 mit dem Krippenbaukurs. Unsere Krippenmeister und Helfer freuen sich, mit Ihnen wieder Krippen bauen zu dürfen.

Jede Krippe, die in unseren Kursen gebaut wird, ist ein „Unikat“ und soll im Besonderen nach den Wünschen und Vorstellungen des Krippenbauers gefertigt werden. Ob heimatliche oder orientalische Krippen, Schneekrippen, Schwammkrippen, Bilderrahmenkrippen oder Laternenkrippen - wir versuchen den Ansprüchen eines jeden Krippenbauers gerecht zu werden.



Jenbacher Krippenausstellung 2024

Für jeden "Krippeler" ist es immer wieder eine besondere Herausforderung, seine Krippe so individuell als möglich zu gestalten und sie dann bei der abschließenden Krippenausstellung stolz präsentieren zu können.

Diese ca. 20 Krippen werden
am **Samstag, den 30. November 2024**
von 10.00 bis 17.00 Uhr und
am **Sonntag, 1. Dezember 2024**
von 10.00 bis 17.00 Uhr

im kleinen Saal des Veranstaltungszentrums Jenbach ausgestellt.

Zu dieser Ausstellung laden die Krippenbauer und der Krippenverein Jenbach und Umgebung alle Interessierten recht herzlich ein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Auf Euer Kommen freuen sich die „Jenbacher Krippeler“.

Hans Gründler / Krippenverein Jenbach und Umgebung
Telefon: 0664/4354243 oder
E-Mail: hans.gruendler@aon.at



Badminton Club Jenbach

Vereinsmeisterschaften zum Abschluss der Frühjahrsaison

Nachdem wir den geplanten Vereinsausflug zum Saisonabschluss leider aufgrund von schlechtem Wetter absagen mussten, beschlossen wir die vergangene Saison am 22. Juni mit unseren Vereinsmeisterschaften. Zahlreiche Teilnehmer kämpften dabei um die Titel in drei Klassen, nämlich Allgemeine Klasse, Nachwuchs Leistungsklasse und Nachwuchs Anfänger. Trotz starker Leistungen der Jugendlichen reichte es noch nicht ganz für das Podest in der Allgemeinen Klasse.

Den Vereinsmeistertitel 2024 sicherte sich erstmals unser Nachwuchstrainer Eyhab Alashkar, der sich vor Andreas Pesserer (Vize-Präsident des Tiroler Badmintonverbandes) und unserem Obmann Andreas Koiseegg durchsetzen konnte.

Einen detaillierten Bericht über die Vereinsmeisterschaften 2024 gibt es auf unserer Homepage - <http://www.badminton-jenbach.com>.

Start in die Herbstsaison

Nach der Sommerpause – in der es aber auch zwei spezielle Trainings-Wochen für den Nachwuchs gab – geht es mit dem Beginn des neuen Schuljahres ab Mittwoch, 11. September wieder mit dem Training für den Nachwuchs und ab Donnerstag, 12. September mit dem freien Spielen für die Erwachsenen los – und zwar wie immer in der Turnhalle der HTL Jenbach.

Schon zwei Wochen später, nämlich am Donners-



Vereinsmeister 2024 – Allgemeine Klasse

tag, den 26. September, geht es in der vorletzten Runde der Gruppenphase der Tiroler Mannschaftsmeisterschaften beim Heimspiel gegen Mitfavorit Kitzbühel/St. Johann 1 um äußerst wichtige Punkte. Nur mit einem Sieg können wir uns Hoffnungen auf eine erfolgreiche Titelverteidigung machen.

Interesse?

Für die Schüler- und Jugend-Trainings-Termine am Mittwoch und Freitag ist die Halle leider schon voll ausgebucht. Aber für den Erwachsenen-Termin am Donnerstag (19.30 bis 21.30 Uhr) gäbe es noch Platz und es würde uns freuen, wenn ihr einfach einmal vorbei schaut, um diesen tollen Sport zu probieren. Mehr Infos unter <https://www.badminton-jenbach.com/verein>. Patrik Ehringer / BC Jenbach



Vereinsmeisterschaften
2024

Volkshochschule Jenbach

Einige Kurse haben wir schon voller Elan gestartet, aber es folgen noch viele weitere bis zum Jahresende. Ab Ende September/Anfang Oktober geht es wieder weiter mit einigen **Sprachkursen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Italienisch und Türkisch** in verschiedenen Wissensstufen. Für unsere **Yogakurse** mittwochs (ab 25. September) und freitags (ab 27. September) haben wir noch Plätze frei. Zum zweiten Mal online findet der Infoabend **„Formulare, Beihilfen, Förderungen“** statt. Hier gibt es Informationen über die Vielfalt der Förderungslandschaft in Tirol für alle Altersgruppen.

Für alle, die an Besonderheiten in der Küche interessiert sind, haben wir verschiedene Angebote im Programm: von **„Fermentieren im Herbst“**, **„Brot backen für den Alltag“** über **„portugiesische“** und **„vegane Küche“** bis zur **„schnellen Küche für zwischendurch“** ist für jeden Geschmack etwas dabei. Zusätzlich gibt es im November zwei Termine unter dem Titel **„süße Genusswerkstatt“**: Es werden Teige gezaubert und veredelt und die Welt der modernen Desserts erkundet.

Speziell **für Eltern und Großeltern** ist Mitte Oktober unser dreiteiliger Online-Workshop **„Selfcare im Alltag mit Kindern“** am Programm. „Selfcare“ beschreibt einen Lebensstil, der es erlaubt, auf sich und seine eigenen Bedürfnisse zu achten, bevor es zu mentaler oder körperlicher Erschöpfung kommt. Unsere Kursleiterin zeigt einfache Methoden, um zu mehr **Leichtigkeit und Gelassenheit im Familien-Alltag** zu gelangen. Weitere Details unter: www.einfachgluecklich.at

Nachdem es im letzten Semester viele Interessierte für unsere **Naturkosmetik-Kurse** gegeben hat, wiederholen wir beide Kurse im Herbst.



Neu im Programm sind ein Abend zum Thema **„Farb- und Stilberatung“** und ein Workshop nach der Franklin-Methode® **„Entspannte Schultern - gelöster Nacken“**, aus dem Sie sich sicher einige gute Ansätze in Ihren Alltag mitnehmen können.

Sehr ans Herz legen möchte ich Ihnen allen sowie Multiplikator*innen aus Vereinen den Informationsabend am 4. Oktober **„Gemeinsam gegen Gewalt!“**. Der Sozialstammtisch Jenbach organisiert diesen Abend mit Impulsvorträgen verschiedener Einrichtungen, wie des Vereins Frauen gegen VerGEWALTigung, des Landeskriminalamts Tirol und der Tiroler Kinder und Jugend GmbH, mit anschließenden Diskussions- sowie ungezwungenen Gesprächsmöglichkeiten im kleinen Rahmen im vz.jenbach, kleiner Saal. Wir bitten um Anmeldung.

Ab 7. Oktober gibt es in Zusammenarbeit mit der sone freiwilligenbörse Jenbach eine Neuauflage des **Lehrgangs für Freiwillige, die sich im Senior*innenbereich einbringen möchten**. Dieser Lehrgang steht ganz unter dem Zeichen **„engagiertes Miteinander - Zeitgeschenke machen“** und will das soziale Miteinander im Ort stärken.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei dem einen oder anderen Kurs bei uns begrüßen zu dürfen und stehen für Auskünfte gerne telefonisch oder per Mail zur Verfügung. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine schöne Herbstzeit.

Barbara Reinmüller / VHS Jenbach



Barbara Reinmüller

Infos und Buchungen:
 Online: www.vhs-tirol.at/jenbach
 Mail: jenbach@vhs-tirol.at
 Tel. 0664/73 555 100
 Facebook: Volkshochschule Jenbach
 Instagram: www.instagram.com/vhstiro1



Landesmusikschule Jenbach-Achental

Jahresrückblick Schuljahr 2023/24

Die Themen „Vokalmusik“ und „Inklusion“ bildeten die Schwerpunkte des Schuljahres 2023/24.

So konnte sich die **Fachgruppe Gesang und Stimme** beim Konzertabend „Musik aus Film und Musical“ ebenso wie bei „Come and sing!“ an der Seite von Chören aus der Region bestens präsentieren und sich einer breiten Öffentlichkeit vorstellen.

Neben den monatlichen Gestaltungen des Musik-Cafés im Sozialzentrum Jenbach waren es vor allem zwei regionale Kooperationsprojekte, die im vergangenen Jahr für viel Anerkennung sorgten. Unter dem Titel „**Musik hören, Musik spüren**“ gestalteten wir unter der Patronanz der Caritas gemeinsam mit den Landesmusikschulen Kramsach, Schwaz und Zillertal ein Konzert für Menschen mit und ohne Demenz. Und unter dem Motto „Zusammen sind wir genial“ veranstalteten wir in Zusammenarbeit mit der Landesmusikschule Zillertal ein Konzert in der Allgemeinen Sonderschule Fügen, bei dem sich die Schüler*innen der ASO immer wieder aktiv miteinbringen konnten.

Erwähnt sollen auch noch zwei weitere regionale Projekte mit den Landesmusikschulen Kramsach, Schwaz und Zillertal sein. Zum einen das **Preisträgerkonzert des Jugendmusikwettbewerbes "prima la musica"**, zum anderen der **Konzertabend „On Top“**, bei dem jungen Nachwuchstalenten die Mög-

lichkeit geboten wurde, ihre musikalischen Fähigkeiten vor großem Publikum zu präsentieren. Beim diesjährigen Jugendmusikwettbewerb prima la musica in Mayrhofen stellten wir zwölf Teilnehmer*innen, die mit drei 2. Preisen, sechs 1. Preisen und drei 1. Preisen mit Auszeichnung für großartige Erfolge sorgten. Abseits der „professionellen“ Wettbewerbe konnten zehn Teilnehmer*innen beim schulinternen Wettbewerb MUSIKUS ihr Können unter Beweis stellen.

Neben den oben angeführten Aktivitäten sorgten das traditionelle Weihnachtskonzert, das Semester- und Jahresschlusskonzert, ein Volksmusikabend und ein Schnuppertag für ausgewählte Instrumente, bei dem auch die Kinder der Musikalischen Früherziehungsgruppen ihren Auftritt bekamen, für ein breit gefächertes und überaus reichhaltiges Musikschuljahr.

Zahlen zum Schuljahr 2023/24:

In 258 Wochenstunden wurden 455 Schüler*innen betreut. Dabei entfielen 234 Wochenstunden auf die Standortgemeinde Jenbach. Die Gesamtbelegungszahl (Haupt- und Ergänzungsfächer) erreichte mit 558 Fächerbelegungen einen neuen Höchststand. Von den 260 weiblichen und 195 männlichen Schüler*innen gehören 128 bereits einem Verein an (Chöre: 11, Musikkapellen: 117).
Günter Dibiasi / Direktor



10 Jahre Computerschmiede

2014 traf ich die Entscheidung, selbst mein kleines Business zu starten, da mich das Arbeiten als Angestellter nicht mehr glücklich gemacht hatte. Ich wollte hier meinen eigenen Arbeitsplatz erschaffen, in dem mir keine große Zentrale Zahlen vorgeben kann. Hier konnte ich meine Vorstellungen umsetzen. Entweder würde mir der Erfolg recht geben oder ich müsste zusperrn und mir etwas besseres ausdenken.

Es dauerte nicht lang, und die kleine Computerschmiede konnte sich vor Arbeit kaum noch retten. Nach zwei Jahren wurde der erste Mitarbeiter eingestellt und nach drei Jahren vergrößerten wir die Geschäftsräume, um in der Technik für mehr Aufträge Platz zu haben. Seitdem wuchs auch das Geschäftsfeld Firmenkundenbetreuung immer weiter.

„Meine Ziele waren stets, dass wir eine super Stimmung beim Arbeiten haben und dass wir unsere Kunden glücklich machen. Wenn wir das noch wirtschaftlich in Einklang bringen, haben alle was davon.“

Dieser Plan ist mittlerweile tägliche Praxis und das Team umfasst aktuell sechs Leute mit unter-



Bgm. Dietmar Wallner gratuliert Andreas Plenk



schiedlichen Expertisen. Dadurch können wir unseren Firmen „fast alles aus einer Hand“ anbieten, was unseren Kunden viel Zeit und Nerven spart. Wir bilden aktuell den zweiten Lehrling aus und ermöglichen unseren Mitarbeitern jegliche Art von Weiterbildungen, damit sich alle entfalten können. So unterstützen wir uns gegenseitig. An dieser Stelle bedanken wir uns auch recht herzlich bei all unseren treuen Kunden und im Voraus bei allen, die es noch werden wollen.

Andreas Plenk

SPÖ Jenbach feiert gelungenes Sommerfest

Ein Zeichen für Gemeinschaft und Zusammenhalt

Die SPÖ Jenbach zieht eine positive Bilanz nach dem jüngsten Sommerfest in der neu gestalteten Begegnungszone. Trotz schlechter Wettervorhersagen bot das Fest ein abwechslungsreiches Programm und bewies die Stärke der Gemeinschaft in Jenbach. Von Naturfreunden über die Bücherei jen.buch bis hin zur lokalen Band "Herbie and the Teachers" und der Weinbar Filos - alle trugen dazu bei, Jung und Alt zusammenzubringen. Ein





Besucher des Festes fasste die Stimmung treffend zusammen: "Es ist wunderbar zu sehen, wie unsere Gemeinde zusammenkommt und gemeinsam feiert." Auch Elisabeth Fleischanderl (SPÖ Landtagsabgeordnete) sowie NRW-Kandidat Bernhard Höfler fühlten sich sichtlich wohl beim Sommerfest in Jenbach.

SPÖ-Obmann und Vzbgm. Ing. Christian Wirtenberger stellt fest: „Die Veranstaltung unterstreicht die Bedeutung eines starken Miteinanders in der Gemeinde und hat somit ihren Zweck erfüllt.“

GRⁱⁿ Melanie Nogalo MA, BEd



Neuer Brunnen beim Jenbacher Hof



Am 8. Juli konnte der neue Brunnen beim Jenbacher Hof in Betrieb genommen werden. Initiator war Clemens Gruber, der den Trog spendiert hat. Die Brunnensäule wurde von Arch. DI Armin Autengruber finanziert.

Öffentliche Brunnen tragen durch ihr fließendes Wasser viel zur Qualität des Trinkwassers in unserer Marktgemeinde bei. Nicht nur, dass sie schön anzusehen sind und zum Verweilen einladen, sie vermeiden auch stehendes Wasser in den Transportleitungen.

Der Brunnentrog stand vorher jahrzehntelang im Garten des Außerladscheiderhauses am Bräufeldweg, wurde vom damaligen Besitzer verkauft und von Clemens Gruber wieder zurückgekauft.

Vzbgm. Ing. Christian Wirtenberger

von links:
Bgm. Dietmar Wallner,
Clemens Gruber,
Vzbgm. Ing. Christian
Wirtenberger, DI Armin
Autengruber,
Foto: Ing. Josef
Lederwasch

„Frieden leben“

Am Sonntag, den 9. Juni 2024 fand heuer unser 16. Fest der Begegnung statt

In Zeiten, in denen um uns herum Krieg und Feindschaft herrschen, wollten wir heuer ein Zeichen des Friedens und der Gemeinsamkeit setzen. Die Vielfalt und Verschiedenheit in unserem Ort begleiten unser tägliches Leben und stellen uns vor die Herausforderung, damit positiv und friedvoll umzugehen. Vielfalt in Kultur, Herkunft und Religion können mit Toleranz und gegenseitigem Respekt funktionieren.

Schon im Oktober beginnen wir jeweils mit den Vorbereitungen für unser Fest der Begegnung. Einmal monatlich trifft sich unser Team für die Vorbereitungsarbeiten. Alle arbeiten ehrenamtlich und ohne Bezahlung seit Jahren an dem Fest mit. Seit Jahren unterstützt auch die Gemeinde unser Fest finanziell und strukturell. Die Mitarbeiter des Bauhofs leisten jährlich wertvolle Arbeit beim Anliefern, Auf- und Abbau der Bühne, Zelte etc. und bei der Entsorgung der Abfälle.

Seit vielen Jahren ist unser Fest ein „Green Event“ des Landes Tirol. Wir kaufen nachhaltig und biologisch ein und bemühen uns, keine Müllberge zu produzieren. Wir sind auf die Hilfe und Mitarbeit der Besucher angewiesen und danken allen für die Unterstützung.

Unser Team: Mag^a Andrea Petritsch, Tanja Pavlovic, Maria Penz, Songül Özcan, Mag^a Monika Singer, GRⁱⁿ Aracely Sayas Osuna, Andrea Palaver, GR Turgay Kilicer, Zeljko Karamatic, Vahap Esen, Hermann Schlechter, DI Kambiz Poostchi, Dr. Wolfgang Palaver.

Von Anfang an war auch eine inhaltliche Begegnung mit diversen Themen für uns neben der Kulinarik und den kulturellen Begegnungen eine wichtige Säule des Festes. Wir versuchen, alle



religiösen und kulturellen Gemeinschaften einzubinden und zum Mitmachen einzuladen. Unser Erzählkaffee lädt mit verschiedenen Beiträgen zum Mitdenken und Nachdenken ein. Musik, Gedichte, Tänze und Erzählungen setzen sich mit dem Thema unseres Festes auseinander.



Die Bahai Gemeinde und die Jungschar haben uns auch heuer wieder mit einem wunderschönen Angebot für die Kinder beschenkt. Nicht zu vergessen die kulinarischen Beiträge von Songül Özcan, dem sozialen Verein sowie dem Alevitischen Verein. Und besonders die Arbeit bei der Geschirrverteilung und Rücknahme von Zeljko Karamatic und seiner Familie.

Besonders freut es uns, dass die Kindergärten, die Volksschule und die Musikschule neben vielen anderen Vereinen bei uns mitmachen. Gemeinsamkeit beginnt in der Kindheit, Musik und Tanz verbinden und erfreuen uns seit vielen Jahren. Wir bedanken uns bei allen Unterstützern, allen teilnehmenden Menschen und unseren Besuchern.

Andrea Palaver / für das Vorbereitungsteam





Silberregion Karwendel erweitert Angebot

24/7 E-Bike- & E-Scooter-Verleih und Testcenter für Wanderequipment

Der Tourismusverband Silberregion Karwendel erweitert sein infrastrukturelles und nachhaltiges Angebot mit einem neuen, rund um die Uhr zugänglichen Verleihservice für E-Bikes und E-Scooter sowie einem modernen Testcenter für Wanderequipment.

Neuer 24/7 E-Bike- und E-Scooter-Verleih

Der 24/7 Verleihservice stellt eine ideale Ergänzung zu den Fahrrad-Fachgeschäften Probike in Schwaz, Smirkbike in Stans und Intersport Okay in Vomp dar und sorgt für eine wichtige, nachhaltige Mobilitätslösung unabhängig von Geschäftszeiten. Mit der benutzerfreundlichen MOQO-App (www.moqo.de) können die Fahrzeuge einfach und schnell gebucht und bezahlt werden. Dazu braucht man sich nur in der App registrieren, Kreditkarte hinterlegen und losfahren (E-Bikes € 45,- / E-Scoo-



Der neue 24/7 E-Bike- und E-Scooter-Verleih ist ein neues nachhaltiges Angebot der Silberregion Karwendel

ter ab € 25,-). Sobald das E-Bike bzw. der E-Scooter im Verleihzentrum retourniert worden ist, kann der Verleihprozess wieder beendet werden.

Neues Testcenter in Kooperation mit Best of Wandern

Das neue Testcenter ist durch eine Kooperation mit Best of Wandern (ein Verbund aus Wanderregionen, Ausrüstungsherstellern, Reiseveranstaltern und Online-Versandhändlern) entstanden und bietet eine breite Palette an Ausrüstungsgegenständen, von Wanderschuhen über Rucksäcke bis hin zu Trekkingstöcken und noch vieles mehr.

Besucher haben die Möglichkeit, diese erstklassige Ausrüstung kostenfrei auszuleihen, zu testen und im Anschluss bei einem Fachhändler in der Region zu erwerben – für einen sorgenfreien und unkomplizierten Wanderurlaub.

Weitere Informationen findet ihr auch auf unserer Website unter www.silberregion-karwendel.com

Neues Testcenter für Wanderequipment



Vorschläge für das Sozialehrenzeichen

Auch 2025 wird in der Marktgemeinde Jenbach wieder das Sozialehrenzeichen verliehen. Menschen, die sich mindestens 10 Jahre lang in besonderer Weise für andere einsetzen, anderen helfen, andere unterstützen oder die Projekte durchführen, die das soziale und kulturelle Zu-

sammenleben fördern, können bis Ende Oktober bei der Marktgemeinde oder bei Sozialreferent Mag. Reinhard Macht für dieses Ehrenzeichen vorgeschlagen werden.

Mag. Reinhard Macht

Jubiläumsausstellung Werner Ocvirk

mit Bildübergabe an die Marktgemeinde

Der Jenbacher Künstler Werner Ocvirk lud im Mai anlässlich seines 70. Geburtstages in das VZ Jenbach zu einer Jubiläumsausstellung ein, bei der man auf 50 Jahre seines künstlerischen Schaffens zurückblicken konnte. Rund 130 Freunde und Weggefährten sind seiner Einladung gefolgt und erfreuten sich an seinen ausdrucksstarken Bildern.



Bildübergabe mit GRⁱⁿ Ingeborg Meixner-Hammer, Werner Ocvirk und Bgm. Dietmar Wallner



Als Überraschungsgast kam der ehemalige Obmann des Heimatmuseums Achenkirch, Siegmur Stubenböck, und berichtete über die Zusammenarbeit mit dem Künstler. Nach der Eröffnung durch Bgm. Dietmar Wallner, würdigte die Obfrau des Kulturausschusses, GRⁱⁿ Ingeborg Meixner-Hammer das künstlerische Lebenswerk des Jubilars. Die Gemeinde erwarb bei dieser Gelegenheit ein Bild des Künstlers, das kürzlich übergeben wurde.

GRⁱⁿ Ingeborg Meixner-Hammer

Siegmur Stubenböck,
Werner Ocvirk, GRⁱⁿ
Inge Meixner-Hammer,
Bgm. Dietmar Wallner
Fotos: Markus Ocvirk

Antoniuskapelle erstrahlt in neuem Glanz

Kirchen und Kapellen prägen das Ortsbild in vielen Tiroler Orten und oft sind es Privatpersonen, denen die Erhaltung dieser Baudenkmäler am Herzen liegt. So auch in Jenbach. Die Antoniuskapelle (geweiht dem Hl. Antonius von Padua) wurde im Zeitraum zwischen 1708 und 1719 am Dr.-Neuner-Weg (früher Villenweg) errichtet und wurde in ihrer wechselvollen Geschichte nicht immer wie ein Baudenkmal behandelt.

In den 1950er Jahren wurde sogar eine Garage an das sakrale Gebäude angebaut. Seit Jahrzehnten jedoch kümmert sich das Ehepaar Brigitte und Gerhard Laurer um die Erhaltung der Kapelle und wendet viel privates Geld dafür auf.

Ca. € 32.000,- wurden aktuell in die denkmalgerechte Renovierung investiert, wovon nur ein Teil durch Subventionen der Marktgemeinde Jenbach, des Landes Tirol und der Landesgedächtnisstiftung gedeckt ist.

Der Bauamtsleiter der Gemeinde, Vzbgm. Ing. Christian Wirtenberger konnte mit dem Eigentümer des angrenzenden Grundstückes den Abbruch der Garage verhandeln, der Bürgermeister konnte



Vzbgm. Ing. Christian Wirtenberger Brigitte Laurer und Bgm. Dietmar Wallner, Foto: Dietmar Walpoth

den Gemeinderat von der Sinnhaftigkeit der finanziellen Unterstützung überzeugen. Neben der Kapelle gestalteten die Mitarbeiter der Marktgemeinde einen Platz mit einem Brunnen, der wiederum von der Firma KMK-Wohnbau gestiftet wurde und so lädt das Gebäude in seiner alten Würde zum Einkehren und Verweilen ein.

Bgm. Dietmar Wallner





Diamantene und Goldene Hochzeiten

Zwei "Diamantene" und vier "Goldene" Hochzeitspaare wurden von Bgm. Dietmar Wallner ins Gemeindeamt geladen.

Der Bürgermeister gratulierte mit einem Gemeindepräsident und Bezirkshauptmann Dr. Michael Brandl überreichte die Ehrengabezuwendung im Auftrag des Landeshauptmannes.

Beglückwünscht zur **Diamantenen Hochzeit** wurden Dilber und Dursun Tohumcu sowie Gertraud und Gerhard Ramminger.

Beglückwünscht zur **Goldenen Hochzeit** wurden Gerda und Leopold Simrath, Sylvia und Manfred Schrettl (nicht im Bild), Franziska und Gottfried Christleth sowie Elisabeth und Ronald Strnad.

Die Marktgemeinde Jenbach gratuliert.



Sprechtage

Notar: Am Di., 1. Oktober 2024 ab 17.00 Uhr führt Notar Mag. Ernst Moser in Jenbach im Postamtsgebäude (Sitzungssaal 3. Stock) eine Sprechstunde durch: keine Voranmeldung erforderlich

+++ Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt: 31. Oktober 2024 um 16.00 Uhr +++
(voraussichtlicher Erscheinungstermin 27./28. November 2024)

Information zur Bereitstellung der Unterlagen:

Bilder: Grundsätzlich unbearbeitet und einzeln als JPG-Datei gespeichert; auf keinen Fall in eine Word-Datei eingebettet, solche Bilder können nicht gedruckt werden!

Texte: Einfache Word-Texte ohne besondere Formatierungen (Spalten, Kästchen usw.); auch Bildtexte angeben
Text und Bilder bitte gemeinsam in einem E-Mail an „gemeinde@jenbach.at“ oder „widner@jenbach.at“.

Für die Texte sind die jeweiligen Verfasser selbst verantwortlich, deshalb bitten wir Sie, Ihre Texte sowohl inhaltlich als auch sprachlich zu überprüfen. Sollten Sie Fragen haben oder Hilfe in der Aufbereitung der Unterlagen benötigen, kontaktieren Sie uns unter der Telefonnummer 6930, wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung!

Kultour periodisch

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter	Zeit
jeden Mo	Chorprobe der Singgemeinschaft Wir suchen neue Mitglieder	Postgebäude, 2. OG	Martina Pallhuber 0660/346 30 65	19.00 - 20.30
jeden Di	Männerturnen/Senioren	VS Jenbach, Südtiroler Platz 1	Turnerschaft Jenbach	18.00 - 19.00
jeden Di	Damengymnastik 60+ Fit und Flot	MS Jenbach, Josef-Sattler-Str. 1	Turnerschaft Jenbach	19.00 - 20.00
jeden Do	Kartenrunde für Senior*innen	Somweberhaus EG, Postgasse 19	Senioren OG Jenbach	14.00 - 17.00
jeden Do	Dart-Training - Tipps & Tricks	Cafe-Bar MEMORY, Schalsersstr. 11	Cafe-Bar MEMORY	19.00
jeden So	Pilzberatung: Sept. - Mitte Okt.	Museum Jenbach, Nordeingang 2. OG	Verein für Pilzkunde	18.30 bis 20.00
jeden 1. Di / Monat	„Verstrickt - Weiterstricken“	Handarbeitsrunde - Kolpinghaus	Wir Frauen-Team	09.00 - 11.00
jeden 3. Di / Monat	Mütter - Elternberatung	im Jugendzentrum point, Huberstraße 34a		09.00 - 11.00
von 27.04. bis 26.10.	Jenbacher Museum - Öffnungszeiten: jeden Mo., Do., Fr. und Sa. von 14 bis 17 Uhr, für Gruppen ab 10 Personen nach Anmeldung jederzeit. Telefon 0664/95 17 845 / info@jenbachermuseum.at / www.jenbachermuseum.at			

Kultour . Vorschau . November

- 04.11. Frauencafé mit Kindern
- 05.11. Wandertreff für bewegungsfreudige Senior*innen
- 08.11. Fotoausstellung "In Memoriam Pepi Rubisoier"
- 10.11. Jenbacher Martinimarkt
- 11.11. Chronik-Stammtisch
- 12.11. Frauencafé
- 13.11. Computeria
- 14.11. Fiesta Bavaria - Musik-Kabarett
- 17.11. Zierfisch- und Pflanzenbörse
- 19.11. Wandertreff für bewegungsfreudige Senior*innen
- 19.11. Angehörigencafé Demenz
- 19.11. Singen is insa Freid!
- 22.11. Stubaier Freitagsmusig "Neben Der Spur"
- 26.11. Plauderstube
- 27.11. Computeria
- 29.11. Frauencafé
- 29.11. Saxofour



Vorschau Kurse VHS Jenbach . Oktober

0664/73555100 . www.vhs-tirol.at/jenbach . jenbach@vhs-tirol.at
Kurse & Fortsetzungskurse - November 2024



- ab 01.10. 18.00 - 19.40 Uhr Spanisch für Anfänger*innen A1
- ab 01.10. 19.00 - 20.40 Uhr Deutsch Grund-/Mittelstufe A2/B1
- am 01.10. 18.30 - 20.30 Uhr Fermentieren im Herbst
- ab 02.10. 17.30 - 19.10 Uhr Italienisch A2.3
- ab 02.10. 18.10 - 19.10 Uhr Power Circle
- ab 02.10. 19.15 - 20.15 Uhr Bauch-Beine-Po
- am 02.10. 19.00 - 21.30 Uhr Brot backen für den Alltag
- ab 02.10. 18.30 - 19.30 Uhr Gitarre f. Anfänger*innen Grundkurs
- ab 02.10. 18.30 - 19.30 Uhr Gitarre f. Anfänger*innen Aufbaukurs 1
- ab 03.10. 18.00 - 19.40 Uhr Türkisch f. Anfänger*innen A1.1
- ab 03.10. 18.00 - 19.40 Uhr Türkisch A1.1 - Fortsetzung
- ab 07.10. 18.30 - 21.00 Uhr Freiwilligenlehrgang - Senior*innenbereich
- ab 07.10. 17.30 - 19.10 Uhr Italienisch A1.1 für Anfänger*innen
- ab 07.10. 17.30 - 19.10 Uhr Italienisch A1.1 - Fortsetzung
- am 11.10. 18.00 - 21.00 Uhr Portugiesische Küche
- am 12.10. 17.00 - 18.30 Uhr Mermaiding mit Nathalie ab 6 Jahren



Sonn- & Feiertagsdienste Ärzte . Apotheken

- Notdienste** Ärzte von 10.00 - 11.00 Uhr
Apotheken von 10.00 - 12.00 Uhr
- 05./06.10.** Dr. Gudrun **Krois-Walder**, Schalsersstr. 4a, ☎ 62085
05.10. St. Barbara-Apotheke, Brixlegg
06.10. Karwendel-Apotheke, Jenbach
- 12./13.10.** Dr. Andreas **Eliskases**, Austraße 30 / 1. OG, ☎ 62256
12.10. Karwendel-Apotheke, Jenbach
13.10. Sonnwend-Apotheke, Münster
- 19./20.10.** Dr. Manfred **Oberwinkler**, Kirchgasse 3a, ☎ 64433
19.10. Sonnwend-Apotheke, Münster
20.10. Easy-Apotheke, Jenbach
- 26./27.10.** Dr. Gudrun **Radacher**, 6220 Buch in Tirol, ☎ 62067
26.10. Easy-Apotheke, Jenbach
27.10. Achen-Apotheke, Kramsach



Öffnungszeiten . Apotheken

- Karwendel-Apotheke:**
Mo - Fr von 08.00 - 18.30 Uhr & Sa 08.00 - 12.30 Uhr
- Achensee-Apotheke:**
Mo - Fr von 08.00 - 12.30 & 15.00 - 19.00 Uhr, Sa 08.00 - 12.30 Uhr
- Easy-Apotheke:**
Mo - Fr von 08.00 - 18.30 Uhr & Sa 08.00 - 12.30 Uhr
- Der für die Totenbeschau zuständige Arzt: ☎ +43 664/222 1440
- Hausärztlicher Nachtbereitschaftsdienst:** ☎ 141
Mo - Fr von 19.00 - 07.00 Uhr

Impressum: Jenbach Kultour ist ein monatlich erscheinender Veranstaltungskalender der Marktgemeinde Jenbach. Alle Veranstaltungen müssen öffentlich zugänglich und bis zum 15. des Vormonats im Online-Kalender der Marktgemeinde Jenbach unter www.jenbach.at eingetragen sein. Für die Vollständigkeit bzw. Richtigkeit wird keine Garantie übernommen. Für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Jenbach mit Bürgermeister Dietmar Wallner. Konzeption & Grafik durch pro arte Werbeagentur



Jenbach Kultour



Oktober 2024

MONAT OKTOBER . NOVEMBER . DEZEMBER . JÄNNER . FEBER . MÄRZ . APRIL . MAI . JUNI . JULI . AUGUST . SEPTEMBER

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter	Zeit	Eintritt
Di 01.10.	„Frauencafé“ Interkultureller Frauen-Treffpunkt	Somweberhaus OG	sone freiwilligenbörse	19.00 - 21.00	frei
Mi 02.10.	Computeria Jenbach Thema: Vortrag "Künstliche Intelligenz (KI)"	Somweberhaus OG Postgasse 19	sone freiwilligenbörse	15.00 - 17.00	frei
Mi 02.10.	Elfi - Filmgeschichte über die große Liebe zwischen zwei Menschen mit Behinderung	vz.jenbach Großer Saal	MG Jenbach	20.00	6,-
Fr 04.10.	"Jenbach gegen Gewalt!" Impulsvorträge und Diskussion	vz.jenbach Kleiner Saal	MG Jenbach Anmeldung: 0664 / 887 42 990	19.00	frei
So 06.10.	Oktoberfest der BMK Jenbach	vz.jenbach, Pavillon	BMK Jenbach	11.00	frei
Mo 07.10.	„Frauencafé mit Kindern“ Interkultureller Treffpunkt für Frauen mit Kindern	Somweberhaus, OG Postgasse 19	sone freiwilligenbörse	16.00 - 18.00	frei
Di 08.10.	Wandertreff für Senior*innen in Jenbach Klimaticket Tirol mitnehmen, auch am 22.10.	Treffpunkt: Bushaltestelle Mpreis, Schalsenstrasse	sone freiwilligenbörse	08.45 - 12.00	frei
Di 08.10.	Singen is insa Freid! mit den „Stad- Lustigen!“	Somweberhaus EG	sone freiwilligenbörse	15.00 - 16.30	frei
Fr 11.10.	László Demeter Quartet französische Leichtigkeit & ungarische Wehmut	Freiraum Jenbach Achenseestraße 59	Freiraum Jenbach	20.15	AK 22,-
Mo 14.10.	Chronik-Stammtisch - für ALLE Interessierten	Somweberhaus, 1. OG	Chronik Team Jenbach	19.00	frei
Mi 16.10.	Computeria Jenbach zu Gast in der Markt & Schulbücherei jen.buch	jen.buch Achenseestraße 31	sone freiwilligenbörse	15.00 - 17.00	frei
Mi 16.10.	AK Comedy - Hits mit Linder & Trenkwaldner	vz.jenbach	AK / Anmeldung erforderlich	19.30	frei
Mi 16.10.	Mama Selfcare Happy Hour - den Alltag mit Kindern so gestalten, dass es dir gut geht	online Anmeldung: www.einfachgluecklich.at	Mag. Sophia Kofler, MSc.	20.00 - 21.30	5,-
Do 17.10.	Vogelxkursion Tratzberg mit der Ornithologin Claudia Schröder	Hundeplatz Tiwag Grund	sone freiwilligenbörse	08.00 - 12.00	frei
Fr 18.10.	„Frauencafé“ Interkultureller Frauen-Treffpunkt	Somweberhaus OG	sone freiwilligenbörse	09.00 - 11.00	frei
Fr 18.10.	Barbara Balldini "Flachgelegt" - Kabarett	vz.jenbach	MG Jenbach	19.30	36,-
Sa 19.10.	Repair Café Tirol	HTL Jenbach	sone freiwilligenbörse	13.00 - 17.00	frei
So 20.10.	Zierfisch- und Pflanzenbörse	vz.jenbach	Aquarienfreunde Tirol	09.00 - 11.00	frei
Di 29.10.	Plauderstube - Törggelen mit DJ Klaus Sjösten	Somweberhaus OG	sone freiwilligenbörse	15.00 - 17.00	frei
Mi 30.10.	Computeria Jenbach - Routing Apps	Somweberhaus OG	sone freiwilligenbörse	15.00 - 17.00	frei



02.10. "Elfi" - Film . vz.jenbach



04.10. Jenbach gegen Gewalt . vz.jenbach



11.10. László Demeter Quartet . Freiraum